

Sonder-
veröffentlichung

DER JOBMARKT

Öffentlicher
Dienst

jobs.badische-zeitung.de

Eine herausfordernde Karriere als Sportpolizist

Selbst wer sich im Sport auf Spitzenniveau bewegt, geht oft noch einem anderen Beruf nach. Wie bekommt man Training und Beruf in Einklang?

Im Wasser ist er in seinem Element. Als dreifacher Olympia-Sieger hat es der Rennkanute Max Rendschmidt bis zur Weltspitze gebracht. Die Medaillensammlung des 28-Jährigen ist beachtlich: 55 Mal Gold, 22 Mal Silber, 12 Mal Bronze, 33 Auszeichnungen. Und dabei soll es nicht bleiben. Auf weitere Topplätze bereitet sich der gebürtige Bonner akribisch vor.

Dabei geht er – anders als viele Profifußballer etwa – neben dem Sport einem Beruf nach. Sein Arbeitgeber und Förderer ist die Bundespolizei. Seit 2012 ist er dort, angefangen hatte er als Azubi, derzeit hat er den Rang eines Polizeihauptmeisters. „Früher als Kind habe ich zweimal die Woche trainiert, heutzutage trainiere ich viermal am Tag“, sagt er.

Die besten Talente kommen ins Bewerbungsverfahren

Beim Bewerbungsverfahren um einen Ausbildungsplatz kommen generell nur in ihrer jeweiligen Disziplin hochtalentierte Athleten und Athletinnen zum Zuge. „Bewerberinnen und Bewerber müssen einem Nationalmannschaftskader der Sportverbände angehören und nach einer individuellen

Prognose das Potenzial besitzen, Höchstleistungen auf Weltniveau zu erzielen“, sagt Ronny Bergmann vom Bundespolizeipräsidium in Potsdam. Und natürlich müssen sie auch die nötige Motivation mitbringen und für den Polizeivollzugsdienst geeignet sein.

Wie Berufsausbildung und Training zusammengehen

Bei Max Rendschmidt war das der Fall. Das Besondere an seiner Polizei-Ausbildung: Wie andere Spitzensportlerinnen und -sportler auch musste er nur wenige Monate im Jahr auf die Dienststelle kommen. Die restlichen Monate konnte er sich voll und ganz aufs Training und auf Wettkämpfe konzentrieren. „Im Gegenzug dauerte die Ausbildung statt regulär zweieinhalb Jahre vier Jahre“, sagt Rendschmidt. Heute, als Polizeihauptmeister, arbeitet er vier Wochen im Jahr. In diesen vier Wochen lernen er und andere Top-Athleten verschiedene Dienststellen der Bundespolizei kennen, wo sie nach dem Ende ihrer sportlichen Karriere arbeiten können.

Rennkanute und Polizeihauptmeister

Derzeit ist Rendschmidt in der Dienststelle der Bundespolizei in



Max Rendschmidt wird als Spitzensportler von der Bundespolizei gefördert und ausgebildet.

Sankt Augustin aktiv. Dort absolviert er im Rahmen der Aufstiegsausbildung zum gehobenen Dienst ein Praktikum. „Aktuell arbeite ich als Sachbearbeiter und koordine die Aus- und Fortbildung der

einzelnen Abteilungen“, sagt er. Was ihn an der Arbeit der Bundespolizei begeistert, ist die Vielseitigkeit der Aufgaben. „Viele denken, die Bundespolizei sei nur im Grenzdienst und an Flughäfen

oder Bahnhöfen im Einsatz, aber das ist nur ein Teil der Aufgaben.“ Faszinierend fand Rendschmidt etwa, als er an einem seiner Einsatzorte mit einem Höheninterventionsteam unterwegs war.

Die Bundespolizei hat Interesse daran, Spitzensportlerinnen und Spitzensportler zu fördern: Denn das, was einen herausragenden Sportler oder eine herausragende Sportlerin ausmache, sei auch und gerade im Polizeidienst wichtig, so Ronny Bergmann. Leistungswille, Gemeinschaftsgefühl und Fairness zum Beispiel.

Harter Trainingsalltag im Spitzensport

Abgesehen von den vier Wochen bei einer Einsatzstelle haben Kanuten wie Max Rendschmidt und andere von der Bundespolizei geförderte Spitzensportler und Spitzensportlerinnen die Zeit, sich vollumfänglich auf den Sport zu konzentrieren.

Der Alltag ist hart. „Das Training umfasst 25 bis 26 Stunden die Woche, verteilt auf sechs Tage“, sagt Rendschmidt. Zweimal am Tag steht für ihn Paddeln auf dem Programm, zudem Krafttraining, Laufen und Physiotherapie. Außerdem Mentaltraining. „Richtig hart wird es, wenn es in eins

der vielen Trainingslager geht, da bleibt für Freunde, Familie und Hobbys nun wirklich keine Zeit.“

Keine Traumgagen für Athleten der Bundespolizei

In Sachen Einkommen sind Sportpolizistinnen und -polizisten weit von den Traumgagen der Profifußballer entfernt. „Die Bezahlung erfolgt auf Grundlage des Bundesbesoldungsgesetzes“, sagt Ronny Bergmann. Im Mittleren Polizeivollzugsdienst etwa als Polizeiobermeister (Erfahrungsstufe 4, 28 Jahre, verheiratet, 1 Kind) liegt die Besoldung bei 3036 Euro netto pro Monat. Im mittleren Polizeivollzugsdienst als Polizeihauptmeister mit Amtszulage (Erfahrungsstufe 8, 45 Jahre, verheiratet, 2 Kinder) beträgt die Besoldung 4119 Euro netto.

Dienststelle statt Trainingslager

Wie lange Rendschmidt noch im Spitzensport aktiv sein möchte, kann er nicht sagen. Kommt der Tag, an dem er sportlich kürzertritt, wird er sich auf die Arbeit bei der Bundespolizei konzentrieren. Dann könne er sich eine Dienststelle, bei der er dauerhaft tätig sein will, aussuchen.

Sabine Meuter (dpa)

ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT

JETZT BEWERBEN

PROBIER MAL ETWAS GANZ NEUES AUS.

KOMM INS TEAM
in
GENGENBACH-FUSSBACH,
ACHERN, WOLFACH, KEHL,
LAHR oder OFFENBURG

WIR SUCHEN DICH – AUCH ALS QUEREINSTEIGER GIBT ES BEI UNS VIELE MÖGLICHKEITEN!
Bewirb dich unter karriere.ortenau-klinikum.de

ORTENAU KLINIKUM
Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.

AWO Integrationsfachdienst

Verstärken Sie unser Team als **Integrations-/Inklusionsberater** (m/w/d) mit Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbarer Qualifikation, Standort Offenburg; ab sofort; Teilzeit (50%); unbefristet

Unsere Themen: Behinderung und Arbeit
Unser Ziel: Inklusive berufliche Teilhabe
Unser Auftrag: Beratung von Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen

Weitere Informationen zu Stelleninhalten finden Sie hier: www.awo-ortenau.de/awo/karriere

Im Auftrag des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS)

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ortenau e. V.
Hauptstr. 58 • 77652 Offenburg
www.awo-ortenau.de

Das Glück liegt auf der Straße? Finden wir auch!

Als eine der größten Infrastrukturbetreiberinnen in Deutschland ist die Autobahn GmbH für die Autobahnen in Deutschland zuständig und verantwortet rund 13.000 Kilometer Autobahnnetz. Zu den Aufgaben gehören Planung, Bau, Instandhaltung, der Betrieb sowie die Finanzierung und vermögensmäßige Verwaltung.

Wir bieten einen langfristig sicheren Arbeitsplatz in unbefristeter Anstellung, eine Vielzahl von Projekten ganz unterschiedlicher Größenordnung und flexible Arbeitszeiten sowie aktive Mitgestaltungsmöglichkeiten.

Wir bieten Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Karriere als

- Verwaltungsfachkraft (w/m/d) in Autobahnmeisterei Freiburg
- Betriebselektroniker/Betriebselektriker (w/m/d) in Autobahnmeisterei Freiburg
- Assistenz im internen Service (w/m/d) in der Außenstelle Freiburg
- Projektleitung Ingenieurbau (w/m/d) in Freiburg oder Donaueschingen
- Abteilungsleitung Bau und Erhaltung Ingenieurbauwerke (w/m/d) in Freiburg
- Abteilungsleitung Umbau, Ausbau und Erhaltung Straße (w/m/d) in Freiburg

Machen Sie Karriere beim Erfinder der Überholspur und werden Teil des #teamautobahn.

www.autobahn.de/karriere

Willkommen im #teamautobahn. | www.autobahn.de

Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Autobahn.

Die Autobahn
EINE FÜR ALLE.

Der Diplomaten-Beruf hat etwas Schillerndes

Im Ausland an Empfängen teilnehmen oder sich mit der Vertretung anderer Staaten auszutauschen, ist aber nur ein Teil des Job-Alltags

Als Angehörige im höheren Dienst des Auswärtigen Amtes in Berlin sind Diplomaten drei bis vier Jahre an einer der 230 Auslandsvertretungen tätig. Danach kehren sie für etwa den gleichen Zeitraum auf einen Posten in Berlin zurück, um dann wieder an einer der Auslandsvertretungen zu arbeiten.

Dieses Rotationsprinzip setzt sich über das gesamte Berufsleben fort. Das ist einerseits interessant und abwechslungsreich, hat aber auch seine Schattenseiten, wie Moritz Jacobshagen im Job-Protokoll verrät. Der Diplomat ist derzeit Leiter des Referats für Digitales Informations- und Wissensmanagement im Auswärtigen Amt.

Meine berufliche Motivation: Andere Länder interessieren mich. Schon als Jugendlicher

träumte ich davon, als Repräsentant meines Heimatlandes, also Deutschland, im Ausland tätig zu sein. Als 16-Jähriger war ich über einen Schüleraustausch in Brasilien. Dort sagte damals jemand zu mir: „Du bist ein kleiner Botschafter deines Landes.“ So kam ich auf die Idee, die diplomatische Laufbahn einzuschlagen.

Der Weg in den Beruf:

Nach dem Abitur habe ich das Fach International Affairs in St. Gallen in der Schweiz und in Paris studiert, danach verschiedene Praktika. Später habe ich den Masterstudiengang für Politische Ökonomie in London absolviert und für eine Unternehmensberatung gearbeitet. Aber mein Wunsch, als Diplomat ins Ausland zu gehen, hat mir keine Ruhe gelassen. Im Herbst 2010 habe ich am Auswahlverfahren für den höheren



Moritz Jacobshagen verbringt als Diplomat rotationsweise jeweils mehrere Jahre im In- und Ausland.

Auswärtigen Dienst teilgenommen. Es war einer der schönsten Momente meines Lebens, als ich die Nachricht bekam, dass ich bestanden hatte.

Die Aufgaben als Diplomat:

Aktuell habe ich einen Inlandseinsatz. Das heißt, ich bin in Berlin im Auswärtigen Amt tätig. Als Leiter des Referats für Digitales Informations- und Wissensmanagement kümmere ich mich darum, wie wir

den Wissensschatz, der in all unseren Dokumenten und vor allem auch Köpfen steckt, mithilfe moderner Technologie effizienter nutzen können. Zuvor war ich drei Jahre lang der zweite Mann in der Deutschen Botschaft in Nicaragua. Das war keine einfache Zeit, weil sich das Land seit dem gewaltsamen Konflikt im Jahr 2018, in einer schweren Krise befindet.

Als Diplomat gehörte es zu meinen Aufgaben, einen guten Zugang

sowohl zur Regierung rund um den Präsidenten Daniel Ortega zu finden als auch zur Opposition. Nahezu täglich standen Gespräche mit Vertretern beider Seiten auf der Agenda. Auch mit Repräsentanten der Wirtschaft und Zivilgesellschaft gab es regelmäßig Treffen.

Der Alltag als Diplomat:

Generell sieht der Diplomaten-Alltag so aus: Man trifft sich mit hoch-

rangigen Vertretern von Politik und Wirtschaft, nimmt an einschlägigen Veranstaltungen teil und verfolgt die Berichterstattung in den Medien. Über Gesprächsverläufe, Erkenntnisse und Eindrücke verfassen Diplomaten ein Dossier und schicken es an die Zentrale des Auswärtigen Amtes in Berlin.

In Halbjahresberichten beschreiben sie detailliert die politische, wirtschaftliche und umweltbezogene Lage des jeweiligen Landes. So ist die Bundesregierung über ihre Diplomaten über andere Staaten informiert. Diplomaten haben daneben die Aufgabe, in dem Land, in dem sie im Einsatz sind, über ihre Heimat zu informieren. Zum Beispiel über das politische System oder welche schulischen und beruflichen Bildungsmöglichkeiten es in Deutschland gibt.

Der Blick in die Zukunft:

Der Traum aus meiner Jugendzeit ist nach wie vor, eines Tages Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in einem anderen Land zu werden – also Leiter der jeweiligen deutschen Auslandsvertretung. Bis dahin will ich weiteren Stationen in spannenden Ländern genießen. **dpa**

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Labors
Gewerbeflächen
Wohnungen
Bunker
Kabinen
Museum
Wälder
Ministerien

Bundesimmobilien

und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Freiburg sucht für den Geschäftsbereich Facility Management in einem Objektmanagementteam im Bereich gewerblicher und sonstiger Liegenschaften am Arbeitsort Freiburg ab sofort eine/einen:

Bewirtschafterin / Bewirtschafter (w/m/d)
(Entgeltgruppe 6 TVöD Bund, Kennung FRFM211009)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter der Rubrik Karriere auf unserer Homepage.

Nutzen Sie die Möglichkeit einer Onlinebewerbung über die zentrale Bewerbungsplattform auf www.interamt.de unter der Stellen-ID 880365.

Ihre vollständige Bewerbung (insbesondere mit Lebenslauf und Zeugnissen) sollte bis spätestens 18. Dezember 2022 eingegangen sein bei der:

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Direktion Freiburg
Hauptstelle Organisation und Personal
Stefan-Meier-Straße 72 • 79104 Freiburg
Frau Schuler, +49 761 55770-107 • Fax: +49 761 55770-150

www.bundesimmobilien.de

STELLENANGEBOT

Stadt Waldkirch
Große Kreisstadt

Zu Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

Sachbearbeitung (m/w/d) für Wohngeld
bis nach A10 LBesO oder bis nach EG 9c TVöD
Bewerbungsschluss 11.12.2022

Kindergartenleitung (m/w/d)
oder auch als Stellvertretung möglich
Bewerbungsschluss 06.12.2022

Päd. Fachkraft (m/w/d) für unsere Kindertagesstätten
in Voll- und Teilzeit möglich, bis nach S8a TVöD

Kaufm. Mitarbeiter (m/w/d) Schwerpunkt Erfassung
im Umfang von bis zu 25 Stunden in der Woche
Bewerbungsschluss 05.12.2022

Ausführliche Angaben finden Sie auf unserer Website www.karriere.stadt-waldkirch.de

familienbewusst & demografieorientiert

grenzenlos vielfältig
Breisach am Rhein

Die Stadt Breisach am Rhein (rd. 16.000 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

- **Sachbearbeiter (m/w/d) für den Fachbereich Stadtkasse** unbefristet, in Vollzeit
- **Integrationshilfe (m/w/d) für die Betreuung eines Grundschülers** befristet, in Teilzeit

Nähere Informationen zu den geforderten Einstellungsbedingungen und den Aufgabeninhalten finden Sie auf der städtischen Homepage:
<https://www.breisach.de/aktuelles/stellenausschreibungen>

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Köch unter Tel. 07667 832-112 oder Herr Kramer unter Tel. 07667 832-119 gerne zur Verfügung.

Stadt Breisach am Rhein | Müntzplatz 1 | 79206 Breisach am Rhein | www.breisch.de

Unser Team sucht Verstärkung!

Päd. Fachkraft (m/w/d) nach §7 KiTaG - 85% und weitere engagierte Mitarbeitende

Ausführliche Informationen unter: www.vsa-online.de/stellenportal/

Der Ev. Kindergarten **Sonnenstein** in Staufen sucht ab Januar 2023 Unterstützung für sein Team. Die Einrichtung bietet einen lebendigen Arbeitsplatz mit viel Raum für Ihr Fachwissen, Ihre Impulse und Ihre Ideen.

Wir freuen uns darauf, SIE als wertvolles neues Mitglied bei uns begrüßen zu dürfen!

pädagogische Fachkraft (m/w/d) – 85% und weitere engagierte Mitarbeitende

Die Kita-Leitung Frau Reich steht Ihnen bei Rückfragen unter Tel.: **07633/6667** gerne zur Verfügung

Wir sind auch Interessierte für FSJ und IFSJ

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald ist eine moderne Verwaltung an der Schnittstelle von Politik und Bürger. Wir haben folgende Stelle zu besetzen:

Sozialarbeiter (m/w/d) Allgemeiner Sozialer Dienst in Freiburg

Sozialarbeiter (m/w/d) Allgemeiner Sozialer Dienst in Titisee-Neustadt

Sachbearbeiter (m/w/d) Asylbewerberleistungen

Den jeweils vollständigen Ausschreibungstext und weitere Informationen zu uns als Arbeitgeber finden Sie auf unserem Stellenportal unter: www.breisgau-hochschwarzwald.de

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Ü3-Bereich eine/n

Erzieher/in / Pädagogische Fachkraft (w/m/d) unbefristet in Voll- oder Teilzeit

Sie wollen mit Spaß und Kreativität Kinder jeden Tag aufs Neue begeistern und ein Stück ihres Lebens begleiten? Sie sind ein Teamplayer und freuen sich auf motivierte Kolleginnen und Kollegen

Dann finden Sie hier alle Infos zu Ihrem neuen Arbeitsplatz: www.vst-stegen.de, Rubrik Jobbörse

Gemeinde Bötzingen

Bei der Gemeinde Bötzingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) oder Techniker / Meister (m/w/d) im Bauamt zu besetzen.

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bötzingen unter www.boetzingen.de, Rubrik Aktuelles / Ausschreibungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis Montag, 19.12.2022, an die **Gemeinde Bötzingen, Hauptstr. 11, 79268 Bötzingen** oder per E-Mail, in einer zusammenhängenden pdf-Datei, an christian.bodynek@boetzingen.de. Per Post senden Sie uns bitte nur Kopien zu, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden.

Bei Fragen zur Stellenausschreibung steht Ihnen unser Bauamtsleiter, Herr Christian Bodynek, unter Tel. 07663/9310-28, gerne zur Verfügung.

Zwei Welten - Krimi und Alltag

Die Ermittlungen von echten Kriminalhauptkommissaren sind zum großen Teil Schreibtischarbeit

Die Kriminalpolizei ermittelt: In der Realität läuft das oft anders als in TV-Serien. Szenen, in denen die Ermittler mit einem schnittigen Auto von A nach B rasen, Zeugen in deren Wohnungen vernehmen sowie in kurzer Zeit den Täter oder die Täterin entlarven, haben nur wenig mit dem Alltag zu tun.

Das stellt Daniel Kretzschmar im Jobprotokoll klar. Er ist Kriminalhauptkommissar beim Landeskriminalamt in Berlin und Sprecher des Bunds Deutscher Kriminalbeamter.

Der Weg in den Job

In Berlin ist es möglich, direkt bei der Kriminalpolizei eingestellt zu werden, im Gegensatz zu vielen anderen Bundesländern. Ein Umweg über andere Polizeiaufgaben wäre für mich nicht in Frage gekommen, ich wollte Kriminalpolizist werden. Ich habe im Jahr 1999

erfolgreich an einem mehrstufigen Auswahlverfahren teilgenommen. Es schloss sich ein dreijähriges Studium an der Hochschule für Verwaltung und Recht in Berlin an. Zu meiner Zeit endete das noch mit einem Diplom (FH), heute ist es ein Bachelor-Studiengang. Danach wurde ich zum Kommissar ernannt, später zum Oberkommissar und zum Hauptkommissar befördert.

Die Aufgaben

Aktuell bin ich in einem Rauschgiftkommissariat tätig und habe koordinierende Aufgaben. Jeden Werktag bekommen wir die Akten über die Feststellungen der Kollegen und Kollegen auf der Straße übersandt und treffen dann die nötigen strafprozessualen Maßnahmen. Wir veranlassen beispielsweise, dass Rauschgift kriminaltechnisch untersucht wird.

Wir nehmen eine erste Bestimmung der Stoffart vor und ermit-

teln die Menge. Wir hören Beschuldigte an, vernehmen Zeugen und veranlassen richterliche Beschlüsse, etwa für Wohnungsdurchsuchungen. Alle Arbeitsschritte sind schriftlich zu dokumentieren und in Akten aufzunehmen. Außerdem kümmere ich mich darum, dass Beweismittel regelkonform in die verschiedenen Asservatenkammern kommen, wenn sie untersucht sind oder nicht untersucht werden müssen.

Der Job-Alltag

Den Alltag, der für alle Ermittlerinnen und Ermittler gleich ist, gibt es nicht. Grundsätzlich sind für alle sehr vielfältige Aufgabenbereiche der Kriminalpolizei vorgesehen. Wir ermitteln in sämtlichen Bereichen, dazu gehören etwa Betrug, Sexualdelikte, Raub, Einbruch, Rauschgift, Staatsschutz oder Tötungen. Wir sind mit der Spurensicherung und Tatortarbeit betraut. Wir müssen Informationen operativ und strategisch auswerten sowie analysieren und polizeiliche Kriminalstatistiken erstellen.

Welche Klischees mir immer wieder begegnen

Nur in wenigen Bereichen ist bei der kriminalpolizeilichen Tätigkeit Außendienst gefragt. In aller Regel findet der Großteil der Arbeit am Schreibtisch statt. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass sich Kriminalität zunehmend digitalisiert und damit der Tatort Internet an Relevanz gewinnt. Hinzu kommt in diesem Zusammenhang, dass die Auswertungen von Beweismitteln, wie etwa beschlag-

namte Mobiltelefone und andere Endgeräte, bei den Ermittlungen immer mehr Zeit beanspruchen.

Was den Job so spannend macht

Kaum jemand bei der Kriminalpolizei verbringt das gesamte dienstliche Leben in einem Arbeitsbereich. Es ist fast immer möglich, sich neue Herausforderungen zu suchen. Der Beruf bei der Kriminalpolizei und auch bei der Polizei insgesamt vereint viele verschiedene, tolle Aufgaben. Es wird also nie langweilig, und es gibt immer wieder etwas zu lernen.

Die Herausforderungen und Schattenseiten des Berufs

Die Kriminalpolizei hat oftmals mit den Abgründen dieser Welt zu tun. Drogenmissbrauch zum Beispiel. Und bei Tötungsdelikten ist der Umgang mit Angehörigen, die gleichzeitig Trauernde und Tatverdächtige sein können, nicht immer ganz einfach. Dies kann auch in der öffentlichen Wahrnehmung zuweilen für Irritationen sorgen.

Oder das Beispiel Abbildung von Kindesmissbrauch: Meine Kolleginnen und Kollegen müssen sich diese furchtbaren Bilder zum Teil den ganzen Tag, die ganze Woche, den ganzen Monat, das ganze Jahr lang immer und immer wieder anschauen. Das ist eine Aufgabe, die ich mir persönlich nur sehr schwer vorstellen kann. Jeder sollte dabei aufpassen, dass die Seele intakt bleibt und die Professionalität gegenüber Beschuldigten nicht verloren geht.



Daniel Kretzschmar

Vorteile und Wünsche

Ein großer Vorteil ist die Verbeamtung auf Lebenszeit, die eine gewisse Sicherheit bietet. Das gilt derzeit auch noch für die Pensionen. Der Preis dafür ist die Dienstpflicht, die beispielsweise Streiks ausschließt. Wenn ich für den Job einen Wunsch frei hätte, dann wären das sanierte Gebäude, moderne Arbeitsformen und -umgebungen und eine immer aktuell gehaltene IT-Ausstattung. Polizeibeschäftigte müssen gern zur Arbeit kommen und sollten beim Betreten einiger Dienstgebäude nicht das Gefühl haben, eine Zeitreise anzutreten.

Verdienstmöglichkeiten

Die konkreten Verdienstmöglichkeiten unterscheiden sich je nachdem, in welchem Landeskriminalamt man tätig ist. Auch beim Bund sieht es noch mal anders aus.

Grundsätzlich gilt: Kriminalhauptkommissare sind entweder in der Besoldungsgruppe A11 oder A12, Erste Kriminalhauptkommissare in der Besoldungsgruppe A13 eingruppiert.

In Berlin liegen laut dbb Beamtenbund und Tarifunion die A11-Grundbezüge bei rund 3300 Euro brutto im Monat und steigen mit den Jahren auf rund 4400 Euro. A12 geht bei rund 3550 Euro brutto los, mit den Jahren sind es rund 4900 Euro. A13-Grundbezüge betragen rund 4200 Euro brutto im Monat und können mit den Jahren auf bis zu 5400 Euro steigen. In allen Besoldungsgruppen gibt es Zulagen. Je nach Bundesland muss man einrechnen, dass noch die Krankenversicherung vom Gehalt abgeht, weil sie bei Beamtinnen und Beamten nicht automatisch über die gesetzliche Versicherung erfolgt. **Sabine Meuter (dpa)**



Ein großer Vorteil ist die Verbeamtung auf Lebenszeit, die eine gewisse Sicherheit bietet.

Für das Forum Frühkindliche Bildung sucht das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter (m/w/d)
im mobilen Fachdienst Inklusion
(Tarifgruppe bis S 9)

für die Landkreise Böblingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Biberach, Reutlingen und den Stadtkreis Freiburg.

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich, zum Anforderungsprofil und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.km-bw.de/Lde/Startseite/Service/Sonstige+Ausschreibungen>
oder: <https://www.ifb-bw.de/de/aktuelles>



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Landesverband für Inklusion
Arbeitskräfte



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Zusatzkräfte w/m/d (50-100%)

Sie können sich vorstellen, uns in unserem Kindergartenalltag zu unterstützen? Sie begleiten Hand in Hand mit unseren Fachkräften Spielsituationen, Mittagessen und können Ruhe in einem bewegten Alltag vermitteln? Sie stehen mit beiden Beinen im Leben und suchen nach einer beruflichen Veränderung?

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz mit tariflicher Bezahlung und weiteren Zusatzleistungen sowie ein aufgeschlossenes Team mit guter Arbeitsatmosphäre.

Weitere Infos zu Ihrem neuen Arbeitsplatz finden Sie unter:
www.vst-stegen.de, Rubrik Jobbörse



DYNAMISCHES TEAM SUCHT

- **FACHBEREICHSLEITUNG STADTPLANUNG & BAUVERWALTUNG (m/w/d)**
- **LEITUNG NEUE KITA MIT DEM FOKUS AUF INTEGRATION (m/w/d)**
- **SACHBEARBEITER FÜR BEITRAGSWESEN UND FÖRDERMITTELMANAGEMENT (m/w/d)**
- **SCHULSOZIALARBEITER (m/w/d)**
- **INTEGRATIONSMANAGER (m/w/d)**
- **HAUSMEISTER FÜR DIE STÄDTISCHEN KINDERTAGESSTÄTTEN (m/w/d)**
- **STUDENTISCHE AUSHILFE STADTPLANUNG (m/w/d)**
- **ERZIEHER & PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE NACH §7 KITAG (m/w/d)**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Die ausführlichen Stellenangebote finden Sie unter: <https://www.bad-krozingen.de/jobs>

Neu! Ohne Anschreiben bewerben

Stadt Bad Krozingen
bürgernah engagiert innovativ



Pädagogische Hochschule Freiburg
Université des Sciences de l'Éducation · University of Education

An der PH Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine Vollzeitstelle als

Informationssicherheitsbeauftragte / Informationssicherheitsbeauftragter (m/w/d)
(bis E 13 TV-L, soweit tarifl. Voraussetzungen erfüllt)

Kennziffer 712

zu besetzen.

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://stellenangebote.ph-freiburg.de/stellenangebote.html>.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens **06.12.2022** über unser Bewerbungsportal unter <https://stellenangebote.ph-freiburg.de>.

Fachauskünfte erteilt gerne Herr Duffner (0761 / 682 - 373).

KORCZAK-HAUS FREIBURG E.V.

Der Familienentlastende Dienst (FED) des Korczak-Haus Freiburg unterstützt Familien durch die Betreuung ihrer Kinder mit schweren Behinderungen in Ferienbetreuung, Einzelbetreuung, Über-Nacht- und Wochenendbetreuung. Die Betreuung findet meist in der FED-Wohnung statt.

Wir suchen befristet als Schwangerschaftsvertretung im FED ab sofort

Heilerziehungspfleger/in (m/w/d)
Heilpädagog/in (m/w/d)
(Kinder-) Krankenpfleger/in (m/w/d)

Stellenumfang 70-100%
Infos: www.korczak-haus-freiburg.de und bei Frau Rütthlein
Tel. 07 61 / 70 42 99 20, ruethlein@korczak-haus-freiburg.de

Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **einen Mitarbeiter (50%) (m/w/d) für die Telefonzentrale**
- **einen Sachbearbeiter (100%) (m/w/d) im Team Technische Dienste - Hochbau**
- **einen Sachbearbeiter (100%) (m/w/d) im Team Technische Dienste - Tiefbau**

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.neuenburg.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung an die Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5 oder per E-Mail an bewerbung@neuenburg.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de